



MAIL BOXES ETC.
#PeoplePossible

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN für MBE Center in Deutschland (gültig ab 25. Mai 2018)

1. Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im folgenden „AGB“) gelten für alle gegenwärtigen und künftigen Geschäftsbeziehungen und in diesen AGB angeführten Leistungen (im folgenden „Vertragsinhalt“) zwischen dem Unternehmer, der das MBE Center betreibt (im folgenden „MBE Center“) sowie Verbrauchern und Unternehmern im Sinne der §§ 13, 14 BGB (im folgenden „Kunde“) sofern nachstehend nichts Abweichendes vereinbart wird.

(2) Die MBE Center werden von unabhängigen Unternehmen betrieben, die durch Franchisevertrag unter der Marke „MBE“ und „Mail Boxes Etc.“ tätig sind. Vertragspartner der Kunden ist nicht die MBE Deutschland GmbH (im folgenden „MBE Deutschland“), als Franchisegeber für Deutschland, sondern der Franchisenehmer, d.h. das jeweils beauftragte MBE Center.

(3) Zu den AGB und damit zum Vertragsinhalt gehören mit subsidiärer Geltung auch alle Nebenbestimmungen, wie z.B. Aushänge, Preislisten, Angebote und Bedienungsanleitungen im MBE Center, die mit der jeweiligen Geschäftsbeziehung im Zusammenhang stehen. Soweit bei der Leistungserbringung Formulare des MBE Centers zu verwenden sind, gilt auch deren Inhalt als Vertragsinhalt.

(4) Die Gültigkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB kann nur durch zwingendes Recht oder für den Einzelfall durch eine gesonderte schriftliche Vereinbarung mit dem Kunden beschränkt oder außer Kraft gesetzt werden.

(5) Nicht Vertragsinhalt werden AGB des Kunden, denen hiermit ausdrücklich widersprochen wird und auf deren Geltung der Kunde hiermit verzichtet. Dies gilt auch bei Kenntnis derselben und dauerhafter Geschäftsbeziehung zwischen dem MBE Center und dem Kunden. Die AGB des Kunden haben nur bei ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des MBE Center Geltung. Diese haben im Falle von Widersprüchen der AGB des Kunden zu denen des MBE Centers auch dann nur subsidiäre Geltung gegenüber den AGB des MBE Centers. Der Inhalt von Formularen des Kunden gilt nur bei deren ausdrücklicher schriftlicher Anerkennung durch das MBE Center und nur für den Einzelfall sowie nur subsidiär zu diesen AGB.

(6) Diese AGB liegen in den Geschäftsräumen des MBE Centers zur Einsicht, Kenntnisnahme und Mitnahme für den Kunden aus bzw. sind dem Kunden bei nicht im MBE Center erteilten Aufträgen vorher übermittelt worden. Mit der Auftragserteilung an das MBE Center durch den Kunden wird von ihm ausdrücklich die Kenntnis der AGB und deren Gültigkeit für den Vertragsinhalt bestätigt und bekräftigt. Änderungen oder Ergänzungen der Leistungsbeschreibung sowie dieser AGB nach der Auftragserteilung bleiben vorbehalten und werden wirksam, wenn sie dem Kunden zur Kenntnis gelangt sind.

(7) Im Rahmen laufender Geschäftsbeziehungen zwischen dem MBE Center und dem Kunden gelten diese AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung, sobald der Kunde Gelegenheit zur Einsicht, Kenntnisnahme oder Mitnahme dieser AGB hatte. Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bleiben vorbehalten und werden wirksam, wenn sie dem Kunden zur Kenntnis gelangt sind.

2. Vertragsschluss / Auftragserteilung

(1) Die Angebote des MBE Center sind unverbindlich und freibleibend. (2) Die Erteilung von Aufträgen zur Erbringung von vom MBE Center angebotenen Leistungen und der Erwerb von Waren können mündlich oder schriftlich erfolgen. Die Anmietung von Postfächern muss schriftlich erfolgen.

(3) Mit Auftragserteilung erklärt der Kunde verbindlich, die Ware nach Massgabe dieser AGB erwerben zu wollen und/oder dass das MBE Center die Leistung nach Massgabe dieser AGB erbringen soll.

3. Leistungen, Preise, Erfüllungsort, Leistungszeit

(1) Für die Erbringung sämtlicher Leistungen sowie für die Veräußerung von Waren des MBE Center gelten die Preise in den Preislisten und/oder Angeboten des MBE Center.

(2) Überschreitet der Umfang eines Auftrages des Kunden das ursprüngliche Angebot, so gilt sein Auftrag vom MBE Center als angenommen, wenn dieses den geänderten Auftrag ausführt. In diesem Fall kann das MBE Center den zusätzlichen Aufwand auf Basis der Preise des ursprünglichen Angebotes zusätzlich berechnen und der Kunde verzichtet auf ein Rücktrittsrecht. Unterschreitet ein Auftrag des Kunden den Umfang des ursprünglichen Angebotes, so hat das MBE Center die Wahl, den Auftrag unter Abzug des ersparten Aufwandes auf Basis der Preise des ursprünglichen Angebotes auszuführen oder vom Auftrag zurückzutreten, ohne dass aus diesem Rücktritt dem Kunden irgendwelche Ansprüche gegen das MBE Center erwachsen.

(3) Die angegebenen Preise sind ab Auftragserteilung bindend, sofern die Auftragsgrundlagen unverändert bleiben. Der Kunde stimmt entgeltlichen Zusatzleistungen des MBE Centers hiermit zu, wenn diese durch geänderte Auftragsgrundlagen, die in der Sphäre des Kunden entstanden sind, bewirkt werden. Die angegebenen Preise verstehen sich gegenüber Verbrauchern immer inklusive der gesetzlichen Mehrwert- bzw. Umsatzsteuer, nicht dagegen gegenüber Unternehmern.

(4) Einwendungen wegen eines Abweichens des Inhaltes einer Auftragsbestätigung des MBE Center von der Bestellung des Kunden müssen unverzüglich, spätestens innerhalb von drei Werktagen nach Eingang der Auftragsbestätigung erhoben werden, widrigenfalls gilt der Inhalt der Auftragsbestätigung als vereinbart.

(5) Erfüllungsort für die Lieferung der vom MBE Center erworbenen Waren sowie für die bei dem MBE Center in Auftrag gegebenen Dienstleistungen und sonstigen Leistungen ist der Standort des MBE Center an das der Auftrag erteilt worden ist.

(6) Feste Lieferzeiten von Waren oder die Erbringung von Leistungen vom MBE Center gelten nur dann als verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

(7) Sollte der Kunde von ihm bestellte Waren nicht fristgerecht abholen, ist das MBE Center nach drei Tagen berechtigt, eine Einlagerung auf Gefahr und Kosten des Kunden vorzunehmen.

4. Offsetdruck, Digitaldruck- und Kopierservice

(1) Das MBE Center veranlasst die Produktion aller Offsetdruck-, Digitaldruck- und Kopieraufträge auf Grundlage der vom Kunden vorgelegten Originalvorlage oder der vom Kunden auf Datenträgern oder via Datenübertragung zur Verfügung gestellten Daten. Das MBE Center wird auf Wunsch und Kosten des Kunden zunächst einen Probedruck erstellen, der von dem Kunden abzunehmen ist. Hat der Kunde den Probedruck zustimmend oder ggf. mit Änderungswünschen abgenommen, wird auf Grundlage des Probedrucks und der ggf. gewünschten Änderungen der Auftrag vom MBE Center ausgeführt. Das MBE Center und der Kunde sind sich einig, dass es aus technischen Gründen zu Abweichungen zwischen den in der Datei des Kunden festgelegten Farben, Gestaltungen, Schriftbildern etc. und den Ausdrucken kommen kann. Nicht mitgelieferte Schriften werden durch ähnliche ersetzt. Deshalb kommen das MBE Center und der Kunde überein, dass Schrift- und geringfügige Farbabweichungen z. B. in der Farbbrillanz oder -reinheit oder deutliche Abweichungen bei farbigen Druckreproduktionen gegenüber Ausdrucken technisch und physikalisch bedingt sowie Deckungsabweichungen bei Vorder- u. Rückseitendruck bis +/- 1,5mm, sowie Mehr- oder Minderlieferungen bis 10 % ohne Anspruch auf Mängelrüge und Preisermäßigung hingenommen werden müssen.

(2) Abweichungen im verwendeten Druckmaterial sind vom Kunden hinzunehmen, soweit sie sich im Rahmen der in der Papierproduktion bekannten Schwankungen bewegen.

(3) Entwurfs- und Andruckkosten sowie Kosten für Reinzeichnungen werden dem Kunden gesondert in Rechnung gestellt und sind nicht in den Lieferpreisen enthalten. Dies gilt auch für Sonderwünsche, die über den üblichen Rahmen hinausgehen (z.B. Anfertigung von Mustern, Konfektionieren der Druckerbeit etc.). Auf Wunsch des Kunden angefertigte Muster und Entwürfe bleiben auch bei Kostenersatz des Kunden jedenfalls im Eigentum des MBE Centers.

(4) Sofern der Kunde nicht die Erstellung eines Probedrucks oder Kontrollvorlagen in digitaler Form wünscht, verwendet das MBE Center solche Daten bzw. Druckvorlagen ohne weitere Prüfung. Jegliche Haftung für die farbliche, bildliche und schriftliche Ausführung und Gestaltung des Endprodukts ist in diesem Fall ausgeschlossen. Gleiches gilt für Abweichungen, die aufgrund des verwendeten Druckverfahrens oder durch die vom Kunden gestellten Daten oder Materialien (z. B. das zu verwendende Papier) technisch bedingt sind.

(5) Das MBE Center haftet nicht für Fehler in Form und Inhalt der Druckdaten oder für Übertragungsfehler.

(6) Der Kunde trägt die Kosten für jede Übertragung seiner Daten. Fordert das MBE Center weitere Unterlagen und Informationen vom Kunden an und ist dieser insoweit säumig, so wird mit den vorhandenen Unterlagen und Informationen die Leistung vom MBE Center soweit wie möglich erbracht. Diese Leistungen sind ohne Anspruch auf Mängelrüge und Preisermäßigung vom Kunden zu übernehmen.

(7) Der Kunde wird bei Nutzung des Offsetdruck-, Digitaldruck- und Kopierservice nicht gegen geltende Rechtsvorschriften verstoßen. Er stellt insbesondere sicher, dass die von ihm verbreiteten Inhalte keine Rechte Dritter (z.B. Urheberrechte, Patente, Marken oder sonstige Eigentumsrechte) verletzen, er die geltenden Strafgesetze und Jugendschutzbestimmungen beachtet und insbesondere keine rassistischen, pornografischen, obszönen, beleidigenden oder für Minderjährige ungeeignete Inhalte verbreitet werden. Er verpflichtet sich des Weiteren, die Privatsphäre Dritter zu beachten, keine unaufgeforderten Massensendungen sowie keine unerbetene Werbung zu verbreiten. Sollte das MBE Center durch Dritte in Anspruch genommen werden, ist der Kunde verpflichtet, das MBE Center von allen Ansprüchen Dritter freizustellen und schad- und klaglos zu halten.

5. Faxservice

(1) Eingehende Telefaxe werden vom MBE Center nicht auf ihren Inhalt überprüft. Jede Haftung des MBE Center für Schäden oder andere Folgen infolge einer nicht zeitgerechten Kenntnisnahme vom Inhalt oder nicht rechtzeitigen Abholung des Telefaxes durch den Kunden ist ausgeschlossen.

(2) Empfangene Telefaxe werden nach Erhalt 30 Tage für den Kunden durch das MBE Center aufbewahrt. In diesem Zeitraum kann der Kunde die Telefaxe entweder abholen oder das MBE Center beauftragen, Telefaxe an den Kunden auf dessen Gefahr und Kosten weiterzuleiten. Erfolgt innerhalb der 30 Tage durch den Kunden keine Reaktion, ist das MBE Center berechtigt, die Telefaxe zu vernichten, wenn das MBE Center den Kunden mit Fristsetzung von 8 Tagen per Telefax oder Email schriftlich zur Abholung unter Androhung der Vernichtung auffordert und der Kunde diese Frist ungenutzt verstreichen lässt.

(3) Versendet das MBE Center im Auftrag des Kunden Telefaxe, kann es nicht gewährleisten, dass das Telefax den Empfänger erreicht, lesbar und vollständig ist. Das MBE Center ist nicht verpflichtet, den Empfänger gesondert, z. B. telefonisch zu informieren, dass an ihn ein Telefax gesendet worden ist.

6. Computerservice

(1) Der Kunde haftet dem MBE Center für sämtliche Schäden die durch eine Infizierung von Computern des MBE Center aufgrund der Verwendung von Viren verseuchten Dateien des Kunden entstehen, gleichgültig ob der Kunde Kenntnis von dieser Verseuchung hat oder nicht und ob ihm dabei ein Verschulden trifft.

(2) Schäden an den EDV Anlagen und der Software des MBE Center, die durch den von den Kunden gesendeten oder empfangenen Daten und/oder Dateien, zur Verfügung gestellten Datenträgern oder falscher Bedienung oder von ihm veranlasste falsche Bedienung im Selfservice entstehen, sind vom Kunden unverzüglich zu ersetzen.

(3) Der Kunde wird bei der Nutzung des Computerservice insbesondere nicht gegen geltende Rechtsvorschriften verstoßen. Er stellt insbesondere sicher, dass die von ihm verbreiteten Inhalte keine Rechte Dritter (z.B. Urheberrechte, Patente, Marken oder sonstige Eigentumsrechte) verletzen, er die geltenden Strafgesetze und Jugendschutzbestimmungen beachtet und insbesondere keine rassistischen, pornografischen, obszönen, beleidigenden oder für

Minderjährige ungeeignete Inhalte verbreitet werden. Er verpflichtet sich des Weiteren, die Privatsphäre Dritter zu beachten, keine unaufgeforderten Massensendungen sowie keine unerbetene Werbung zu verbreiten und alles zu unterlassen, was die Leistung und Verfügbarkeit des vom MBE Center zur Verfügung gestellten Computerdienstes gefährden oder beeinträchtigen könnte.

(4) Der Kunde wird das MBE Center von sämtlichen Ansprüchen Dritter freistellen und schad- und klaglos halten, die u.U. aufgrund der über Computer des MBE Center versendeten oder empfangenen Daten und/oder Dateien von Dritten erhoben werden.

(5) Bei der Inanspruchnahme von EDV-Dienstleistungen des MBE Center ist dem Kunden bewusst, dass technische Datenverarbeitungsanlagen, Computer und deren Programme nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht vollkommen störungsfrei betrieben werden können und im Übrigen zeitweise gestört werden müssen. Sollten aufgrund von technischen Störungen oder Wartungsarbeiten, auf die das MBE Center selbst keinen Einfluss hat, Nachrichten des Kunden nicht rechtzeitig, verfälscht oder gekürzt weitergeleitet werden und hat diese vorübergehende Unterbrechung oder Beschränkung ihre Ursachen in Störungen oder Wartungsarbeiten, die vom MBE Center nicht zu vertreten sind, wie z.B. höhere Gewalt oder Überlastung des Internetzugangs, ist die Haftung des MBE Center ausgeschlossen.

7. Postfachservice

Diese AGB's gelten auch für die Postfachmietverträge, es sei denn diese Bestimmungen widersprechen den Bestimmungen der Postfachmietverträge, dann gelten die Bestimmungen der Postfachmietverträge vorrangig.

8. Mailingservice

Ein Mailing-Auftrag umfasst in der Regel das Vorbereiten von Serienbriefen, Ausdrucken, Verpacken, Adressieren, Sortieren, Falzen, Kuvertieren, Frankieren, Sortieren nach Postleitzahlen und Aufkliebung bei einem Briefpostversender. Das MBE Center ist nicht verpflichtet, die eingelierten Adressen/Daten und das Material auf ihre Vollständigkeit, Richtigkeit und Verwendbarkeit sowie die Stückzahlen zu überprüfen. Der Kunde allein ist dafür verantwortlich, dass Form und Inhalt des überlassenen Materials nicht gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen. Das MBE Center ist nicht verpflichtet, vor der Postauflieferung die Einhaltung der jeweiligen Gewichtsgrenzen zur Ausnutzung bestimmter Portogrenzen bzw. der geltenden Postbestimmungen zu überprüfen. Überzählige Materialien werden nur auf ausdrückliche Anforderung des Kunden „unfrei“ zurückgesandt. Das MBE Center ist berechtigt, einen Monat nach der Abwicklung des Auftrages nicht zurückgefordertes überzähliges Material gegen Berechnung zu entsorgen.

9. Versand- und Kurierservice

(1) Bei Versand- oder Kurierdiensten, die das MBE Center selbst oder durch Dritte durchgeführt, geben diesen AGB auch spezielle Beförderungsbedingungen. Dabei kann es sich insbesondere um die Beförderungsbedingungen des Dritten handeln. Bei Widersprüchen zwischen den Beförderungsbedingungen und diesen AGB, gelten die Beförderungsbedingungen.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, dass zu versendende Gut transportgerecht zu verpacken. Das MBE Center ist nicht verpflichtet, die Transportgerechtheit der Verpackung zu prüfen. Hat es Zweifel an der Transportgerechtheit der Verpackung, ist das MBE Center befugt, eine transportgerechte Verpackung kostenpflichtig vorzunehmen. Eine Haftung des MBE Center für mangelhafte Verpackung ist jedoch ausgeschlossen, wenn der Kunde nicht ausdrücklich schriftlich, auf besondere Verpackungsanforderungen hingewiesen hat. Für die Frage der Transportgerechtheit der Verpackung sind die Feststellungen des Versandunternehmens maßgeblich, es sei denn der Kunde weist etwas anderes nach.

(3) Unzureichend verpackte Pakete, Kostbarkeiten (wie z.B. Gold, Edelmetalle, Schmuck, Uhren, Antiquitäten, Kunstwerke, Geld, Münzen, Urkunden und Wertzeichen aller Art etc.) oder Wertpapiere (Schecks, Wechselwertpapiere, Sparbücher, Aktien oder sonstige Sicherheiten), Pakete, deren Inhalt Gefahr oder Nachteile für Personen, Tiere und andere Güter zur Folge haben könnten (wie z.B. gefährliche Güter), Güter, bei denen die Gefahr besteht, dass sie während des Transportes verderben oder faulen, oder sperrige Güter oder Güter, die bei der Einfuhr in die EU oder nach Deutschland oder Österreich nicht ordnungsgemäß verzollt oder versteuert werden sind, sind von der Beförderung ausgeschlossen. Der Wert einer Sendung darf den Gegenwert von EUR ** (ggf. in der jeweiligen Landeswährung) nicht überschreiten. Außerdem darf der Wert von Schmuck oder Uhren in einem Paket nicht den Gegenwert von EUR *** (ggf. in der jeweiligen Landeswährung) überschreiten. Der Kunde garantiert, dass er solche Güter nicht versendet und stellt das MBE Center von jeglicher Haftung gegenüber Dritten frei.

(4) Das MBE Center ist berechtigt, zum Transport übergebene Sendungen, zu überprüfen und sie nach eigenem Ermessen zu öffnen. Insbesondere ist das MBE Center berechtigt, Sendungen stichprobenartig zu öffnen, um zu prüfen, ob eine Sendung diesen und auch den AGB eines Drittunternehmens entsprechen. Das MBE Center ist berechtigt, nach eigenem Ermessen den Versand abzulehnen.

(5) Der Kunde wird auf Anforderung des MBE Centers alle für die Versendung und den Transport erforderlichen und nützlichen Informationen und Unterlagen jederzeit und kurzfristig zur Verfügung stellen. Das MBE Center ist berechtigt, auf dem Paket und auf den dazugehörigen Geschäftsunterlagen für den Versand dienliche Hinweise anzubringen, ohne dass daraus für den Kunden Ansprüche auf eine bestimmte Beförderung oder Beförderungsleistung entsteht. Ein Anspruch des Kunden auf bestimmte Zustellungsmodalitäten, (z.B. Termin, Transportart, Personenausschließlichkeit, etc.) besteht nur, wenn dies separat mit dem MBE Center schriftlich vereinbart oder von diesem ausdrücklich schriftlich anerkannt worden ist.

(6) Der Kunde haftet alleine für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihm übergebenen Daten für die Versendung der Güter und wird das MBE Center hinsichtlich sämtlicher Ansprüche Dritter freistellen und



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN für MBE Center in Deutschland (gültig ab 25. Mai 2018)

schad- und klaglos halten, die auf Grund unrichtiger und/oder unvollständiger Angaben des Kunden und der damit zusammenhängenden Beförderung geltend gemacht werden. Der Kunde hält das MBE Center auch schad- und klaglos und stellt es hinsichtlich sämtlicher Ansprüche Dritter frei, wenn die Annahme und/oder Zustellung der Sendung vom Empfänger verweigert wird, dieser nicht vorgefunden werden kann oder unrichtig und unvollständig bezeichnet worden ist.

(7) Falls das MBE Center ein Paket nicht in Übereinstimmung mit den allgemeinen Beförderungsbestimmungen des MBE Centers oder mit den allgemeinen Beförderungsbestimmungen des vom MBE Center beauftragten Unternehmens an den Adressaten zustellen kann, ist das MBE Center berechtigt, nach eigenem Ermessen über das Paket auf Kosten des Kunden zu verfügen oder es unter Berechnung aller Kosten, Abgaben und Gebühren an den Kunden zurückzusenden (inkl. evtl. zusätzlich anfallender Verzollungskosten). Das MBE Center darf vorstehende Rechte nicht willkürlich ausüben. Der Kunde verpflichtet sich, auf Anforderung des MBE Centers erforderliche Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

(8) (a) Sofern zwingendes nationales oder internationales Recht gilt, wird die Haftung des MBE Centers gemäß diesen gesetzlichen Bestimmungen geregelt und beschränkt. Im internationalen Luftverkehr gelten die Beschränkungen des Warschauer Abkommens, sofern nicht das Montrealer Übereinkommen einschlägig ist. (b) Soweit Bestimmungen gem. Ziffer 9 (8) (a) nicht gelten, wird die Haftung durch die vorliegende Beförderungsbedingungen geregelt. Maßgeblich ist jeweils das Land, in dem die Sendung dem MBE Center zum Versand übergeben wurde. In Deutschland beträgt die Haftung für Verlust oder Beschädigung bis maximal EUR 510 pro Sendung oder SZR 8,33 für jedes Kilogramm, je nachdem welcher Betrag höher ist. In Österreich haftet das MBE Center bei Verschulden für nachgewiesene direkte Schäden bis zu einer Höhe von maximal EUR 85 pro Sendung oder dem nach § 54 AÖSp ermittelten Betrag, je nachdem welcher Betrag höher ist. Bei Teilverlusten oder -beschädigungen wird das Gewicht des entwerteten Teils der Sendung zugrunde gelegt. Haftungsbegrenzungen und -ausschlüsse gelten nicht, wenn der Schaden auf eine Handlung oder Unterlassung zurückzuführen ist, die das MBE Center, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder leichtfertig und in dem Bewusstsein, dass der Schaden mit Wahrscheinlichkeit eintreten werde, begangen haben. Unabhängig von den vorstehenden Regelungen wird die Haftung im internationalen Luftverkehr abschließend durch Art. 22 des Montrealer Übereinkommens beschränkt. Art. 25 des Montrealer Übereinkommens ist ausgeschlossen. Ziffer 27 ADSp findet keine Anwendung. (c) Hat der Anspruchsberechtigte (oder eine Person, von der er sein Anspruchsrecht ableitet) die Entstehung des Schadens verursacht oder dazu beigetragen, kann die Haftung des MBE Centers reduziert oder aufgehoben werden. (d) Beim Versand als Wertpaket wird die Haftungsgrenze nach Ziffer 9 (3) durch korrekte Deklaration des Wertes der Sendung und durch Zahlung eines Zuschlages auf das an das MBE Center entrichtete Entgelt auf den deklarierten Wert angehoben. In keinem Fall dürfen die in Ziffer 9 (3) festgesetzten Werte überschritten werden. Der Versender erklärt durch Unterlassung einer Wertdeklaration, dass sein Interesse an den Gütern die in Ziffer 9 (3) genannte Grundhaftung nicht übersteigt. (e) Das MBE Center haftet soweit gesetzlich zulässig nicht für indirekte Schäden und Folgekosten wie z.B. rein wirtschaftliche Verluste, Gewinneinbußen, Verlust von Geschäftsgelegenheiten oder Umsatzerluste sowie Aufwendungen für Ersatzvornahme. Die Haftung des MBE Centers für Schäden durch Überprüfen einer Sendung nach Ziffer 9 (4) ist ausgeschlossen. Das MBE Center haftet nicht für Schäden oder Verlust, falls dies auf Mängel der vom Versender verwendeten Verpackung zurückzuführen ist und nicht für Schäden an der Verpackung oder Verlust derselben.

(9) In Fällen, in denen das MBE Center nachvollziehbar vertretbare Anweisungen von Kontrollbehörden befolgt, ist keine Haftung des MBE Center gegenüber dem Kunden gegeben, selbst wenn die entsprechenden Anweisungen nicht mit den anwendbaren Vorschriften vereinbar scheinen oder sind.

(10) Der Kunde sichert zu, dass die Beförderung auch von besonderen Gütern keine besondere Handhabung bei der Beförderung erfordert, die über die bei MBE Center übliche Handhabung und Sorgfalt hinausgeht. Besondere Güter werden innerhalb des MBE Center Systems wie andere Versandstücke behandelt (beispielsweise gibt es keine Trennung von anderen Gütern, die Beförderung kann verzögert werden, Verpackungen können auf dem Boden oder draußen abgestellt werden). Beschädigungen, die durch den ordnungsgemäßen und üblichen Transport bzw. die Verladung bedingt sind, begründen keinesfalls Gewährleistungs- oder Schadensersatzansprüche gegenüber dem MBE Center.

(11) Das MBE Center wird hiermit bevollmächtigt, die Verzollung stellvertretend für den Kunden durchzuführen bzw. diese durch Dritte durchführen zu lassen. Unabhängig davon ist die Einhaltung von Zollvorschriften ausschließlich Angelegenheit des Kunden. Der Kunde wird dem MBE Center auf erste Anforderung Kosten, Abgaben und Gebühren, die im Zusammenhang mit der Verzollung entstehen erstatten oder auf Aufforderung einen ausreichenden Vorschuss darauf an das MBE Center zahlen. Sofern nicht ausdrücklich vom Kunde gewünscht, wird das MBE Center keine Sendungen verzollen, deren Absende- und Bestimmungsort in demselben Zollgebiet liegen. Das MBE Center übernimmt keine Verantwortung für die Zollfreiheit jeglicher Sendungen.

(12) Das MBE Center unternimmt keine besonderen Maßnahmen zum Schutz verderblicher Güter gegen Hitze oder Kälte. Derartige Güter werden auf alleiniges Risiko des Kunden transportiert. Das MBE Center behält sich vor, verdorbene Güter zu entsorgen.

(13) Der Kunde garantiert, dass kein Gefahrgut zum Versand kommt, es sei denn, die Parteien haben eine besondere schriftliche Vereinbarung dazu getroffen.

(14) Falls eine Geld-zurück-Garantie gegeben wurde, gilt diese insbesondere dann nicht, wenn eine Verzögerung auf eine Handlung des

Zolls zurückzuführen ist.

(15) Mit Ausnahme von Schadensersatzansprüchen wegen Verlust oder Beschädigung des Gutes oder wegen Überschreitung der Lieferfrist verjähren Ansprüche aus einer Leistung, die den Vorschriften dieses Abschnitts „Versand- und Kurierservice“ unterliegen, sofern deutsches Recht Anwendung findet, abweichend von §§ 463, 439 HGB innerhalb der regelmäßigen Verjährungsfrist des § 195 BGB von drei Jahren; die Verjährung dieser Ansprüche beginnt nach Maßgabe des § 199 Abs. 1 BGB. (16) Die Vorschriften dieses Abschnitts „Versand- und Kurierservice“ und nach ihrer Maßgabe abgeschlossene Verträge unterliegen den Gesetzen des Landes, in dem das mit der Versendung beauftragte MBE Center seinen Sitz hat. Gerichtsstand für Kaufleute ist jeweils der Sitz des mit der Versendung beauftragten MBE Centers.

10. Verpackungsservice

Das MBE Center verpackt auf gesonderten Auftrag des Kunden Waren und Güter, die für den Transport vorgesehen sind. Für die zu erbringenden Verpackungsleistungen wird das MBE Center nach beliebigem Ermessen, je nach Empfindlichkeit des Verpackungsgutes eine handelsübliche, beanspruchungsgerechte Verpackung verwenden. Eine Haftung des MBE Center für mangelhafte Verpackung ist ausgeschlossen, wenn der Kunde nicht ausdrücklich schriftlich auf besondere Verpackungsanforderungen hingewiesen hat.

11. Verzug

(1) Sämtliche Zahlungen, einschließlich Porti und andere Zahlungen, die das MBE Center an Subunternehmer zu bezahlen hat, sind bar und ohne jeden Abzug bei Auftragserteilung, spätestens bei Übergabe der bestellten Waren oder bei Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen an das MBE Center zu leisten. Bei Rechnungsstellung durch das MBE Center ist die Zahlung sofort fällig. Wird für eine Forderung des MBE Center Raten- oder Teilzahlung vereinbart und gerät der Kunde mit einer Raten- oder Teilzahlung in Verzug, wird der ausstehende Betrag insgesamt zur sofortigen Zahlung fällig.

(2) Bei jeglichem Zahlungsverzug hat der Kunde dem MBE Center die Kosten, Abgaben und Gebühren für Mahnung und Eintreibung der Forderung zu ersetzen. Im übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

(3) Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder durch das MBE Center anerkannt wurden.

(4) Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

12. Gefahrübergang

(1) Ist der Kunde Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Kunden über.

(2) Ist der Kunde Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auch beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Ware auf den Kunden über.

(3) Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde im Verzug der Annahme ist. Im Übrigen gelten im Falle des Annahmeverzugs die gesetzlichen Vorschriften.

13. Eigentumsvorbehalt

(1) Bei Verträgen mit Verbrauchern behält sich das MBE Center das Eigentum an einer verauflerten und ggf. gelieferten Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.

(2) Bei Verträgen mit Unternehmern behält sich das MBE Center das Eigentum an einer verauflerten und ggf. gelieferten Ware bis zur vollständigen Begleichung aller, auch künftiger Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor. Jedenfalls gilt der verlängerte Eigentumsvorbehalt vereinbart, wonach der Kunde die verauflerte Ware nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr und unter Eigentumsvorbehalt weiterveräußern, sie jedoch nicht verpfänden oder zur Sicherheit übereignen darf. Alle dem Kunden aus der Weiterveräußerung zustehenden Forderungen einschließlich aller Nebenrechte tritt der Kunde hiermit an das MBE Center zur Sicherheit über. Der Kunde hat jedenfalls diese Abtretung in seinen Geschäftsunterlagen zur Kenntnis seiner Geschäftspartner zu vermerken und entsprechend auf den Eigentumsvorbehalt hinzuweisen.

14. Haftung

(1) Für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden haftet das MBE Center nur im Fall der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), jedoch begrenzt auf den bei Vertragsschluss voraussehbaren, vertragstypischen Schaden. Bei Mailing-/Versand- und Kurierleistungen des MBE Center ist die Haftung für Verlust oder Beschädigung begrenzt auf nachgewiesene direkte Schäden bis maximal 510 EUR pro Sendung oder 8,33 SZR für jedes Kilogramm, je nachdem welcher Betrag höher ist; bei Teilverlusten oder -beschädigungen wird das Gewicht des betroffenen Teils der Sendung zugrunde gelegt.

(2) Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in den vorstehenden Absätzen vorgesehen ist - ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs - ausgeschlossen.

(3) Für jegliches Material, das vom Kunden dem MBE Center beigelegt wird, übernimmt das MBE Center keinerlei Haftung. Dieses Material befindet sich auf Gefahr und Kosten des Kunden im MBE Center. Das MBE Center trifft keine Haftung bei Verlust oder Beschädigung des Materials. Der Kunde hat auf Aufforderung binnen angemessener Frist diese Materialien wieder abzuholen, andernfalls können sie auf Kosten des Kunden ausgelagert werden.

(4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nach Grund und Höhe auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und sonstigen Erfüllungs- und/oder Verrichtungsgehilfen des MBE Center.

15. Gewährleistung

(1) Wählt der Kunde wegen eines Rechts- oder Sachmangels nach gescheiterter Nacherfüllung den Rücktritt vom Vertrag, steht ihm daneben kein Schadensersatzanspruch wegen des Mangels zu.

(2) Wählt der Kunde nach gescheiterter Nacherfüllung Schadensersatz, verbleibt die Ware, die herzustellen oder zu erzeugende bewegliche Sache beim Kunden, wenn ihm dies zumutbar ist. Der Schadensersatz beschränkt sich auf die Differenz zwischen dem gezahlten Entgelt und dem Wert der mangelhaften Sache. Dies gilt nicht, wenn das MBE Center die Vertragsverletzung arglistig verursacht hat.

(3) Für Unternehmer beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr ab Ablieferung/Übergabe der Ware, für Verbraucher zwei Jahre ab Ablieferung/Übergabe der Ware.

(4) Ist der Kunde Unternehmer, gilt als Beschaffenheit der Ware grundsätzlich nur die Produktbeschreibung des Herstellers als vereinbart. Öffentliche Äußerungen, Anpreisungen oder Werbung des Herstellers stellen daneben keine vertragsgemäße Beschaffenheitsangabe der Ware dar.

(5) Garantien im Rechtssinne erhält der Kunde durch das MBE Center nicht, es sei denn es wird schriftlich etwas abweichendes vereinbart. Herstellergarantien bleiben unberührt.

16. Datenschutz (1) Das MBE Center erbringt seine Leistungen unter diesen AGB in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

(2) Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetz ist MBE Deutschland, Bundesallee 39-40a, 10717 Berlin, dsqvo@mbe.de, sowie das jeweils durch den Kunden beauftragte MBE Center. Die Rechte des Kunden nach den anwendbaren Datenschutzgesetzen, z.B. der Widerspruch gegen Zusendung von Werbematerialien, können, unabhängig vom Land, in dem MBE Deutschland und die MBE Center die Daten speichern, über die verantwortliche Stelle geltend gemacht werden.

(3) MBE Deutschland und das beauftragte MBE Center sind jeweils berechtigt, die personenbezogenen Daten zu sammeln, zu speichern und zu verarbeiten, die vom Kunden im Zusammenhang mit einem Vertragsabschluss angegeben werden, und diese personenbezogenen Daten an andere Konzernunternehmen, auch solche in anderen Ländern, zu übertragen und sie dort zentral verarbeiten zu lassen. Weiterhin sind MBE Deutschland und das beauftragte MBE Center ermächtigt, im gesetzlichen Rahmen personenbezogene Daten an Subunternehmer (insbesondere Frachtführer und Speditionenunternehmen) sowie Behörden weiterzugeben, insbesondere an Zollbehörden.

(4) Die personenbezogenen Daten können zur Durchführung des mit dem Kunden geschlossenen Vertrags, für statistische Auswertungen sowie - mit dessen Einwilligung - zu Werbezwecken für andere von MBE Deutschland, von dem beauftragten MBE Center und anderen Gesellschaften der MBE-Gruppe angebotenen Dienstleistungen und Produkte verwendet werden.

(5) Im Übrigen sind das MBE Center und seine Mitarbeiter verpflichtet, alle durch die Vertragsabwicklung gewonnenen Daten, vor allem bei der Ausführung von Mailing, Kopier- und Versanddiensten eingesehene Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse des Kunden, vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

17. Schlussbestimmungen

(1) Der Kunde ist in Kenntnis, dass einzelne Leistungen nicht vom MBE Center selbst, sondern von befugten Dritten im Auftrag des MBE Center für den Kunden erbracht werden (z.B. Offsetdruck, Digitaldruck, Versand- und Kurierdienste etc.). Der Kunde stimmt der Leistungserbringung durch den jeweils vom MBE Center beauftragten Dritten und dessen Hilfsorganen zu. Es gelten subsidiär zu diesen AGB zwischen dem Kunden und dem MBE Center auch die AGB des jeweiligen Dritten als Vertragsinhalt, was der Kunde mit dem Auftrag an das MBE Center auch bestätigt und bekräftigt. Nachrangig zu diesen AGB und allfälligen AGB des Dritten gelten zwischen dem Kunden und dem MBE Center für Leistungen, die dem grafischen Gewerbe zuzuordnen sind, die jeweils kundgemachten AGB für das grafische Gewerbe und für Leistungen, die dem Fracht- und Speditionsgewerbe zuzuordnen sind, die „ADSp“ in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Änderungen, Ergänzungen, die die Geschäftsbeziehung des Kunden und des MBE Center betreffen, bedürfen der Schriftform und betreffen nur den jeweiligen einzelnen Geschäftsfall, sofern nichts anderes vereinbart ist. Das Schriftformerfordernis gilt ebenso für eine Vereinbarung über das Abgehen von diesem Formerfordernis. Für die Einhaltung des Schriftformerfordernisses reicht telekommunikative Übermittlung (§ 127 Abs. 2 BGB).

(3) Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Vertragsparteien gilt deutsches Recht ohne die Bestimmungen des deutschen Internationalen Privatrechts, es sei denn aus vorstehender Ziffer 9 ergibt sich etwas anderes. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

(4) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz des MBE Center, an das der Auftrag erteilt worden ist.

(5) Sollte eine der gegenwärtigen oder zukünftigen Bestimmungen dieser AGB unwirksam und undurchführbar sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. In diesem Fall ist die unwirksame und undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame und durchführbare Bestimmung zu ersetzen, die den mit der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung verfolgten Regelungszielen am nächsten kommt. Gleiches gilt für die Auslegung von Vertragsinhalten, die nicht in diesen AGB und den subsidiär geltenden Bestimmungen ausdrücklich geregelt sind und die Ausfüllung etwaiger Vertragslücken.



DATENSCHUTZERKLÄRUNG BEZÜGLICH DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (nachfolgend auch als die „DSGVO“ bezeichnet) teilen wir Ihnen hiermit bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten das Folgende mit.

1. Verantwortlicher

Ihre personenbezogenen Daten werden, je nach dem damit verfolgten, in Ziffer 3 „Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten“ aufgeführten Zweck, von den folgenden Personen in ihrer Eigenschaft als unabhängige verantwortliche Stelle verarbeitet:

• MBE Deutschland GmbH – (Steuernummer und USt-ID-Nr. DE 813 34 12 50), mit Sitz in 10717 Berlin, Bundesallee 39-40A, Tel. +49 30 72 62 090 • Fax +49 30 72 62 250, Inhaber der ausschließlichen Lizenz für Deutschland der Marke „Mail Boxes Etc.“ (nachfolgend auch als „MBE“ bezeichnet);

• MBE-Franchisenehmer – der Unternehmer, bei dem Sie um die Erbringung von einer (oder mehreren) von diesem im Rahmen des MBE Netzwerks angebotenen Dienstleistungen nachgesucht haben, etwa Versandleistungen, Grafik- und Druckleistungen (nachfolgend auch als „Leistungen des MBE-Franchisenehmers“ bezeichnet).

2. Kategorien von personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

2.1. Von Ihnen aus freien Stücken zur Verfügung gestellte personenbezogene Daten

Bitte beachten Sie, dass von Ihnen direkt übermittelte personenbezogene Daten der Verarbeitung unterliegen.

Der Begriff „personenbezogene Daten“ bezeichnet „alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann“, einschließlich Fotos (Art. 4.1 DSGVO).

2.2. Von Ihnen aus freien Stücken zur Verfügung gestellte personenbezogene Daten eines Dritten

Sie nehmen zur Kenntnis, dass jegliche Angabe (beispielsweise im Fall von Versandleistungen, indem Sie und/oder der mit MBE Franchisenehmer den Paketversandauftrag (den so genannten „PVA“) und/oder elektronische Formulare über Internetzugriff ausfüllen) von personenbezogenen Daten und von Kontaktinformationen einer beliebigen anderen Person im Rahmen der Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers einen Fall der Verarbeitung personenbezogener Daten darstellt; dabei handeln Sie im Hinblick auf die besagten Personen als verantwortliche Stelle. Entsprechend haben Sie in Ihrer Eigenschaft als verantwortliche Stelle für diese personenbezogenen Daten und Kontaktinformationen zu gewährleisten, dass diese Daten gemäß den geltenden Bestimmungen erhoben und weitergegeben werden. Sie sichern daher gemäß Artikel 13 DSGVO zu, die besagten Personen, deren personenbezogene Daten erhoben und weitergegeben werden, über die Verfahren und Zwecke der Verarbeitung zu informieren. Die personenbezogenen Daten der besagten Personen sind ausschließlich für Zwecke der Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers weiterzugeben.

3. Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden – sofern erforderlich mit Ihrer zuvor ausdrücklich erteilten Einwilligung – von der MBE Deutschland GmbH und/oder von dem mit MBE Franchisenehmer verarbeitet, jeweils für die von diesen in ihrer Eigenschaft als unabhängige verantwortliche Stelle verfolgten Zwecke.

3.1 Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den MBE Franchisenehmer

Der MBE Franchisenehmer verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

(i) Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers und Erledigung der damit zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben, einschließlich Bearbeitung von Zahlungen und etwaiger Beschwerden sowie im Rahmen der Kommunikation mit Ihnen;

(ii) Marketingzwecke im weiteren Sinne, mithin der Übermittlung an Sie – unter Nutzung beliebiger Kommunikationsmittel (Fax, E-Mail, Textnachricht, Multimedia Messaging Service, papiergestützte Post, Anrufe mit Unterstützung von Vermittlungspersonal) – von der Verkaufsförderung oder jedenfalls der Kundengewinnung dienenden Werbemitteln und Werbeschriften bezüglich der von dem MBE Franchisenehmer angebotenen Dienstleistungen und Produkte oder von ihm gewährten Rabatte, sowie zum Zweck der Durchführung von Studien und Marktforschung und zur Erstellung von diesbezüglichen Statistiken.

3.2. Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch MBE Deutschland GmbH

MBE Deutschland GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

(i) Marketingzwecke im weiteren Sinne, mithin der Übermittlung an Sie – unter Nutzung beliebiger Kommunikationsmittel (Fax, E-Mail, Textnachricht, Multimedia Messaging Service, papiergestützte Post, Anrufe mit Unterstützung von Vermittlungspersonal) – von der Verkaufsförderung oder jedenfalls der Kundengewinnung dienenden Werbemitteln und Werbeschriften bezüglich der vom MBE-Franchisenehmer angebotenen Dienstleistungen und Produkte oder von ihm gewährten Rabatte, sowie zum Zweck der Durchführung von Studien und Marktforschung und zur Erstellung von diesbezüglichen Statistiken;

(ii) zur Erstellung von Profilen von einzelnen Kunden oder von Kundengruppen zwecks Bewertung, Analyse oder Prognose persönlicher Vorlieben hinsichtlich des Werts und der Art der erworbenen Dienstleistungen, der Versandart und -kategorie, der Verlässlichkeit, des Verhaltens, der Empfängeradressen Ihrer Sendungen und der von Ihnen am häufigsten verlangten Dienstleistungen, um Ihnen weitere Dienstleistungen und Produkte anzubieten oder Rabatte zu gewähren (etwa Schreibwaren, Grafik- und Druckleistungen, Webseiten, Lastschriftverfahren usw.).

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

– Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu den in Ziffer 3.1(i) aufgeführten Zwecken ist die Vereinbarung, deren Partei Sie sind, mit der die Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers und die Erledigung der damit zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben ermöglicht wird.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten und/oder die des Empfängers der Sendung zum oben genannten Zweck ist Ihnen freigestellt; stellen Sie uns diese nicht zur Verfügung, führt dies allerdings dazu, dass die Erbringung der entsprechenden Leistungen des MBE-Franchisenehmers und die Erledigung der damit zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben unmöglich wird.

– Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu den in Ziffer 3.1(ii) aufgeführten Zwecken ist Ihre konkrete Einwilligung.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für den genannten Zweck ist Ihnen freigestellt; stellen Sie uns diese nicht zur Verfügung, ist die einzige Konsequenz, dass es dem mit MBE Franchisenehmer nicht möglich sein wird, Ihnen Werbebotschaften und verkaufsfördernde Nachrichten zu übermitteln und Marktforschung zu betreiben. Hingegen bleibt die Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers und die Erledigung der damit zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben davon unberührt.

– Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu den in Ziffer 3.2(i) und (ii) aufgeführten Zwecken ist Ihre konkrete Einwilligung.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für die genannten Zwecke ist Ihnen freigestellt; stellen Sie uns diese nicht zur Verfügung, ist die einzige Konsequenz, dass es MBE Deutschland GmbH i) nicht möglich sein wird, Ihnen Werbebotschaften und verkaufsfördernde Nachrichten zu übermitteln und Marktforschung zu betreiben, und/oder ii) dass das oben genannte Profiling nicht durchgeführt wird. Hingegen bleibt die Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers und die Erledigung der damit zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben davon unberührt.

Wir weisen des Weiteren auf Folgendes hin: Auch wenn Sie mit Ihrer Einwilligung die Verfolgung der jeweils in oben stehenden Ziffern 3.1 (ii) und 3.2 (i) und (ii) aufgeführten Zwecke durch den MBE-Franchisenehmer und MBE Deutschland GmbH genehmigen, steht es Ihnen in jedem Fall frei, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen und/oder der Verarbeitung der Daten für die oben genannten Zwecke zu widersprechen; zu diesem Zweck senden Sie eine eindeutige, schriftliche Mitteilung, die keinen weiteren Formerfordernissen unterliegt, des entsprechenden Inhalts an die in nachstehender Ziffer 10 „Kontaktinformationen für die Ausübung der Rechte als betroffene Person und für die Einholung weiterer Informationen“ genannten Adressen.

Hinsichtlich der Ausübung Ihres Rechts, der Nutzung von personenbezogenen Daten für Marketingzwecke zu widersprechen, sollten Sie wissen, dass dies alle Formen der Kontaktaufnahme betrifft, ob elektronisch, automatisiert, oder in herkömmlicher Form, dass Sie aber auch die Möglichkeit haben, Ihren Widerspruch auf nur einige Formen der Kontaktaufnahme zu beschränken. So können Sie beispielsweise jederzeit durch entsprechende Mitteilung an die maßgebliche verantwortliche Stelle unter den nachstehend in Ziffer 10 „Kontaktinformationen für die Ausübung der Rechte als betroffene Person und für die Einholung weiterer Informationen“ benannten Adressen allein der Übermittlung von verkaufsfördernden Mitteilungen unter Nutzung von automatisierten Mitteln widersprechen (mit anderen Worten, Mitteilungen per E-Mail, Textnachricht, Multimedia Messaging Service usw.) und damit ausschließlich in den Erhalt von Mitteilungen auf dem herkömmlichen Wege einwilligen (mit anderen Worten, papiergestützte Post oder Anrufe mit Unterstützung von Vermittlungspersonal).

Nach Erhalt eines solchen Antrags auf Widerruf und/oder des Widerspruchs wird der MBE-Franchisenehmer bzw., je nach Fall, wird die MBE Deutschland GmbH unverzüglich Ihre personenbezogenen Daten aus der Datenbank vollständig löschen und, soweit möglich, jegliche Dritte von Ihrem Widerruf/Widerspruch in Kenntnis setzen, an die die Daten weitergegeben worden sind, damit Ihr Widerruf/Widerspruch dort ebenfalls umgesetzt wird.

5. Modalitäten der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden sowohl manuell als auch unter Nutzung von Datenverarbeitungsgeräten verarbeitet, auch auf Papier.



Die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten unterliegen keinen automatisierten Entscheidungsfindungsverfahren abgesehen von dem in obenstehender Ziffer 3.2 (ii) geregelten Profiling.

6. Empfänger personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weder vom MBE-Franchisenehmer noch von MBE Deutschland GmbH verbreitet; sie werden unter Umständen wie folgt weitergegeben:

- vom MBE-Franchisenehmer an:

(i) Angestellte, Beauftragte oder Kooperationspartner des MBE-Franchisenehmers, die auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässig sind;

(ii) Angestellte, Beauftragte oder Kooperationspartner von MBE Deutschland GmbH, die auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässig sind;

(iii) dritte Erbringer von Fachleistungen, die unterstützend und beratend für den MBE-Franchisenehmer in den Bereichen Buchführung, Verwaltung, Rechtsberatung, Steuerangelegenheiten und Finanzangelegenheiten tätig und auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässig sind;

(iv) Personen, Körperschaften oder Behörden, an die die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten auf Grund zwingenden Rechts oder behördlicher Anweisung zu erfolgen hat;

- von MBE Deutschland GmbH an:

(i) auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässige Angestellte, Beauftragte oder Kooperationspartner von MBE Deutschland GmbH;

(ii) auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässige Personen, die MBE Deutschland GmbH für Profiling- und Marketing-Tätigkeiten einsetzt;

(iii) Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen, darunter derzeit MBE Worldwide S.p.A., Sistema Italia 93 S.r.l., Jonathan & Assist S.r.l., PonyZero S.r.l., Eurocubia S.r.l., DireFareStampare S.r.l. und Buy-me S.r.l.;

(iv) auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässige Dritte, mit denen zwischenzeitlich Vereinbarungen über eine geschäftliche Zusammenarbeit getroffen und/oder gemeinsame Initiativen, Kampagnen und Projekte entwickelt werden;

(v) auf dem Gebiet der Europäischen Union ansässige dritte Erbringer von Fachleistungen, die unterstützend und beratend in den Bereichen Buchführung, Verwaltung, Rechtsberatung, Steuerangelegenheiten und Finanzangelegenheiten tätig sind;

(vi) Personen, Körperschaften oder Behörden, an die die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten auf Grund zwingenden Rechts oder behördlicher Anweisung zu erfolgen hat.

Die Personen oder Kategorien von Personen, an die der MBE-Franchisenehmer und/oder MBE Deutschland GmbH Ihre personenbezogenen Daten weitergeben wird, werden unter Umständen Ihre personenbezogenen Daten in ihrer Eigenschaft als Auftragsverarbeiter, unabhängige verantwortliche Stelle oder gemeinsam für die Verarbeitung verantwortliche Stelle verarbeiten.

Eine vollständige Liste der Auftragsverarbeiter

- des MBE-Franchisenehmers ist an dessen eingetragenem Sitz einsehbar; weitere Informationen erhalten Sie auf schriftlichen Antrag an die in nachstehender Ziffer 10 „Kontaktinformationen für die Ausübung der Rechte als betroffene Person und für die Einholung weiterer Informationen“ genannten Adressen.

- der MBE Deutschland GmbH ist an deren eingetragenem Sitz einsehbar; weitere Informationen erhalten Sie auf schriftlichen Antrag an die in nachstehender Ziffer 10 „Kontaktinformationen für die Ausübung der Rechte als betroffene Person und für die Einholung weiterer Informationen“ genannten Adressen.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union

Ihre personenbezogenen Daten und die der Empfänger werden weder vom MBE-Franchisenehmer noch von MBE Deutschland GmbH an Empfänger außerhalb der Europäischen Union übermittelt.

8. Aufbewahrung von personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Anwendung des Verhältnismäßigkeitsprinzips informieren wir Sie wie folgt:

(i) Der MBE-Franchisenehmer wird zum in obenstehender Ziffer 3.1(i) aufgeführten Zweck (Erbringung der Leistungen des MBE-Franchisenehmers und Erledigung damit zusammenhängender Verwaltungsaufgaben) Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer aufbewahren, die die Erbringung der entsprechenden Leistungen für Sie und die Erledigung damit zusammenhängender Verwaltungsaufgaben erfordern; dies gilt ohne Präjudiz für jegliche besondere Rechtspflichten bezüglich der Aufbewahrung von Buchhaltungsunterlagen;

(ii) der MBE-Franchisenehmer wird zum in obenstehender Ziffer 3.1(ii) aufgeführten Zweck (Marketing) Ihre personenbezogenen Daten über einen Zeitraum von maximal 24 Monaten ab dem Datum ihrer Speicherung aufbewahren; ausgenommen hiervon sind

personenbezogene Daten, die in einer Weise anonymisiert worden sind, dass die betroffene Person nicht identifiziert werden kann, auch nicht mittelbar oder durch Verknüpfung mit anderen Datenbanken;

(iii) MBE Deutschland GmbH wird zu den in obenstehenden Ziffern 3.2(i) (Marketing) und 3.2(ii) (Profiling) aufgeführten Zwecken Ihre personenbezogenen Daten über einen Zeitraum von maximal 24 bzw. 12 Monaten aufbewahren; ausgenommen hiervon sind personenbezogene Daten, die in einer Weise anonymisiert worden sind, dass die betroffene Person nicht identifiziert werden kann, auch nicht mittelbar oder durch Verknüpfung mit anderen Datenbanken.

MBE Deutschland GmbH und der MBE-Franchisenehmer haben geeignete Vorkehrungen für die Löschung personenbezogener Daten getroffen, darunter auch bei jeglichen Dritten, an die solche Daten unter Umständen weitergegeben worden sind.

9. Ausübung ihrer Rechte durch eine betroffene Person

Gemäß Artikel 13(2)(b) und (d) sowie Artikel 15 bis 22 DSGVO informieren wir Sie hiermit wie folgt:

a) Sie haben das Recht, bei der verantwortlichen Stelle Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, deren Berichtigung oder Löschung oder die Beschränkung von deren Verarbeitung zu beantragen und einer solchen Verarbeitung zu widersprechen, Ihre Einwilligung zu widerrufen; Sie haben das Recht auf die Übertragbarkeit Ihrer Daten;

b) Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der nach § 40 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und der nach am Sitz der verantwortlichen Stelle nach Landesrecht zuständigen Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin, Tel.: (+49-(0)30/138890, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de (nationale Datenschutzbehörde) gemäß den auf der offiziellen Website der besagten Behörde unter der Homepage <http://www.datenschutz-berlin.de> veröffentlichten Verfahren und Anweisungen einzulegen;

c) jegliche auf Ihr Verlangen hin durchgeführte Berichtigung, Löschung oder Beschränkung der Verarbeitung wird, sofern sich diese nicht als unmöglich herausstellt oder einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert, von der/den verantwortlichen Stelle(n) jedem der Empfänger mitgeteilt, an den Ihre personenbezogenen Daten übermittelt worden sind. Unter Umständen wird/werden die verantwortliche(n) Stelle(n) Ihnen auf Ihr ausdrückliches Verlangen hin diese Empfänger benennen.

Ihre auf die Ausübung dieser Rechte ausgerichteten Anträge sind schriftlich an die verantwortliche(n) Stelle(n) unter den in nachstehender Ziffer 10 „Kontaktinformationen für die Ausübung der Rechte als betroffene Person und für die Einholung weiterer Informationen“ aufgeführten Adressen zu richten.

Die Ausübung der Rechte unterliegt keinerlei Formerfordernissen und ist kostenlos.

Weitere Informationen über die in Artikel 15 bis 22 DSGVO enthaltenen Bestimmungen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

10. Kontaktinformationen für die Ausübung der Rechte als betroffene Person und für die Einholung weiterer Informationen

- Die Erklärung über die Ausübung Ihrer Rechte gemäß der vorliegenden Datenschutzerklärung in Bezug auf die in obenstehender Ziffer 3.1 aufgeführten Zwecke und/oder Auskunftersuchen zu jeglicher Art von Informationen bezüglich des MBE-Franchisenehmers richten Sie schriftlich an diesen unter der Adresse seines eingetragenen Sitzes.

- Die Erklärung über die Ausübung Ihrer Rechte gemäß der vorliegenden Datenschutzerklärung in Bezug auf die in obenstehender Ziffer 3.2 aufgeführten Zwecke und/oder Auskunftersuchen zu jeglicher Art von Informationen bezüglich MBE Deutschland GmbH richten Sie schriftlich an MBE Deutschland GmbH (Steuernummer und USt-ID-Nr. DE 813 34 12 50, mit eingetragenem Sitz in 10717 Berlin, Bundesallee 39-40A, oder per Fax an +49-30726209-250 oder per E-Mail an mbe@mbe.de.